

Wird Sozialamt auch sozial unterstützt?

Wenn Dutzende Dossiers auf dem Tisch liegen, entscheidet fast immer das Alter bereits in der ersten Runde. Oder anders gesagt, Arbeitssuchende, auch mit hohem Bildungsgrad, haben oft schon ab 45 Jahren keine Chancen mehr. Aber warum? «Ältere Bewerber betrachten wir mit einer gewissen Skepsis», bestätigt ein Anwalt mit eigener Kanzlei, ob schon er selbst bereits auf die 60 zugeht. «Eine 50 Jahre alte Sekretärin am Empfang? Was macht das denn für einen Eindruck? Ein Teammitglied, das älter ist als die anderen? Passt nicht ins Bild eines dynamischen Unternehmens!» So zu lesen im Artikel des «Vaterlands» vom 28. Juni. «Und im schlimmsten Fall handelt es sich um einen Kandidaten, der ständig herunterbetet, dass früher alles anders gemacht

wurde», so der Anwalt weiter. Haben wir eine ansteckende Krankheit? Bekommt man mit 50+ automatisch einen Stempel, auf dem «brrr, wie kann man auch nur älter werden» steht, aufgedrückt? Es ist eine Tatsache, dass mehr als 40 Prozent der Langzeitarbeitssuchenden über 50 und von der Aussteuerung bedroht sind.

Aber was bedeutet dies für die Wirtschaft, für den Staat? Die Wirtschaft verliert grosses Wissen und unbezahlbare Erfahrung! Auch die gut gemeinten Kurse für Arbeitssuchende, die nicht für jedermann gleich zielführend sind, kosten den Staat viel Geld. Gleiches, wenn diese nicht zu Anstellungen führen. Der dann unvermeidliche Gang zum Sozialamt kostet einen mehrstelligen Millionenbetrag! Und was bedeutet es für den Betroffenen? Finanzielle Fremdbestimmung, keine Weiterbildungen. Der schwere Umgang mit unterschwelligem Vorwurf, dass man selbst daran schuld ist! Es bedeutet mit den täglichen Absagen zurechtzukommen, keine Vorstellungsgespräche zu bekommen! Die Ausbildungsmöglichkeiten seiner Kinder nicht finanzieren zu können, die panische Angst, in einem kleinen Land wie dem unseren zu einem Sozialfall zu werden!

Und wenn dann der Betroffene deshalb krank wird, dann entstehen hohe Kosten im Gesundheitswesen!

Aber ... das Pensionsalter wird verständlicherweise erhöht! Bekommt das Sozialamt künftig auch Sozialhilfe?

Barbara Alheit-Mosing
Fallgasse 19, Eschen